

Caraben-Berg ist, weil viel zu steil. Ich nahm mir nun vor, die Sache selbst noch einmal zu untersuchen und es stellte sich heraus, dass Rätzer wirklich recht hatte, nur hat er die Grenze zu weit nach Norden geschoben. Wie ich durch die drei an der Dôle erbeuteten monilis bewiesen habe, ist hier dieser Carabus noch schwarzbeinig, aber jenseits des ziemlich tief eingeschnittenen faucille kommt man in's Land der Rothosen und damit sonderbarerweise auch der rotbeinigen monilis-Varietät. Schon am ersten Gipfel, am Montrona und von da bis zum Saleve findet sich der wunderhübsche v. rubrius Géhin als Lokalrasse. Es ist entschieden der zierlichste aller monilis, von Gestalt und Grösse des Scharnowi, dessen Vertreter im allerhöchsten Jura er also ist, mit lebhaft roten Schenkeln (Géhin's Exemplare müssen nicht frisch gewesen sein, da er von braunrot spricht) und wodurch er sich von allen rotschenklichen monilis unterscheidet, mit vier roten ersten Füllergliedern. Ich glaubte öfters, einen auronitens vor mir zu haben, wenn ich so einen goldgrünen, rotbeinigen Gesellen geschäftig durch das Gras eilen sah. Die meisten Exemplare sind goldgrün, auch habe ich kupfrige, schwarze, violette schwarzgrüne mit smaragdgrünem Rand.

(Fortsetzung folgt.)

Vereinsbibliothek.

Von Herrn H. Fruhstorfer ging als Geschenk ein: Neue Rhopaloceren aus dem Indo-malayischen Archipel, von H. Fruhstorfer.

Der Empfang wird dankend bestätigt.

M. Rühl.

Briefkasten der Redaktion.

Mr. H. F. W. in J. Have got with thanks the postal money order.

Herrn K. R. in B. Die Sendung geht in circa acht Tagen ab.

Herr A. H. in L. Brief sammt Manuscript erhalten, besten Dank.

Anzeigen.

Pleretes matronula.

Bis 5 Juli nehme ich Bestellungen an auf Eier von Pl. matronula von im Freien begatteten Weibchen und gebe das Dutzend mit 2,10 M., 50 Stück mit 8 Mk. und 100 Stück mit 14 Mk. ab.

Paul Hoffmann,
Guben (Preussen), Pfortenerstr. 3.

Mehrere **Übergangsformen** von *Lycaena bellargus* (var. *coronus*), *corydon*, *Melitaea aurinia*, *einxia*, *Aglia tau*, *Gastropacha populifolia*, *Amphydasis betularius* ab. *Doubledayaria* (ganz schwarz) und *mixta*, *insularis* (weiss und schwarz gesprenkelt) [in vielen frischen Exemplaren], *Biston hirtarius*, *Hibernia leucophaearia* und *defoliaria*, *Cidaria dilutata* (ab. *obscurata*) u. a. gebe im Tausch (Wert gegen Wert). Erwünscht sind mir Pap. *machaon* und *podalirius*, *Parn. apollo*, *Moma orion*, *Dichonia aprilina*, *Das. pudibunda*, *Catocala sponsa*, *Agrotis occulta*, *Amphydasis betularius* (weiss) und Zuchtmaterial oder Briefmarken.

Th. Voss, Düsseldorf, Elisabethstr. 52.

Pl. *matronula* exl. 1898.50, Doil. *zygophylli* 50, *nicaea* v. *castissima* 100, *lineata* (Ach. Tekke) 10, *Sm. tiliae* ab. *ulmi* 8, *tartarinovi* 150, *roseipennis* 200, *caecus* ♂ 60, *argus* 100, ♀ 150, *Austanti* 120, *Ach. atropos* mit einer Binde 50, *Las. lineosa* 50, ♀ 60, *bufo* 35, *Hip. caestrum* 50, ♀ 60, *Callim. hera-lutescens* 60, *persona* 35, II. gen 30, *Sat. Hybr. hybrida* 50, *Catoc. agamas* 4, *diversa* 12, *nymphagoga* 5, *dula* ♂ 30, *hymenaea* 4, *conversa* 7, *dilecta* 10, *desiderata* 60, *puerpera* 6, *lupina* ♂ 45, *pacta* ♂ 15.

W. Maus, Wiesbaden, Friedrichstr. 2.

Nehme Bestellungen entgegen auf Eier von *Las. pruni* Dtz. 20 Pfg., *populifolia* 50, *Pl. matronula* 200. Jetzt vorrätig Eier von ab. *giraffina* Dtzd. 25 Pfg. Ausser Porto.

Geehrte Abnehmer aus den Jahren 1896 u. 1897 ersuche ich auf diesem nicht mehr ungewöhnlichen Wege, die Begleichung ihrer Conti vorzunehmen.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O. Sch.

Entomologen-Club Brötzingen

hat baldigst gesunde und kräftige Puppen von *Las. pruni* à 35 Pfg. Dtz. 3,50 Mk., hiervon Eier im Freien befruchtet durch angeflogene ♂♂ Dtz. 35. Puppen von *yama-mai* à 40 Pfg., Dtz. 4,00 abzugeben. Sofort frischgeschlüpfte Falter von *M. maura*, spanweich, genadelt à 35 Pfg., gespannte 40 Pfg. Stück. Porto und Verp. extra. Alles auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

Adr.: Wilh. Lamprecht, Friedrichstr. 48.

Pleret. matronula-Eier

à Dtz. 1,80 Mk. abgebar Ende Juni, nehme Vorausbestellungen schon jetzt an.

Cat. *sponsa* Puppen à Stück 0,20 Mk.

G. Rohde,

Potsdam, Hohewegstr. 10.

Las. pruni-Eier werde ich auch in diesem Jahre wieder liefern können. Keine Inzucht. Copula durchweg mittelst Anflugapparates erzielt, das Dtz. 25 Pfg. Porto 10 Pfg. Bestellungen nimmt schon jetzt entgegen

A. Bombe, Guben, Preussen,
Kl. Neissestr. 4.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Rühl Maria [Marie]

Artikel/Article: [Vereinsbibliothek. 38](#)